

In einer anderen Welt

Netzwerktreffen der Alzheimer Gesellschaft: Selbsterfahrung mit dem Demenz-Balance-Modell

Dienstag, 14. September 2021 | Heidenrod-Kemel, Römerhalle



RHEINGAU-TAUNUS. Einen Menschen mit Demenz zu verstehen, seine Bedürfnisse, Wünsche und Gefühle nachvollziehen zu können, das wird mit dem Fortschreiten der Erkrankung immer schwieriger. Er scheint in einer anderen Welt zu leben. Pflegende, Betreuende und Begleitende sind oft ratlos, selbst verwirrt, frustriert, verzweifelt und genervt. Wie hilfreich es sein kann, einmal in diese „andere“ Welt einzutauchen und zu spüren, was Demenz für einen ganz persönlich bedeuten kann, erfuhren die Teilnehmer beim jüngsten Treffen des Netzwerk Demenz Rheingau-Taunus, zu dem die Alzheimer Gesellschaft in die Römerhalle nach Kemel eingeladen hatte.

Die 1. Vorsitzende Beate Heiler-Thomas freute sich nicht nur, nach vielen Online-Aktivitäten Netzwerkpartner mal wieder live zu sehen, sondern auch auf das Weiterbildungsangebot von

Geschäftsstelle:

Alzheimer Gesellschaft
Rheingau-Taunus e.V.
Kiliansring 7
65343 Eltville am Rhein

Vereinsitz/Postadresse:

Alzheimer Gesellschaft
Rheingau-Taunus e.V.
Reiterspfad 3
65329 Hohenstein (Hessen)

Geschäftsführender Vorstand:

Beate Heiler-Thomas, 1. Vorsitzende
Petra Nägler-Daniel, 2. Vorsitzende
Kerstin Molitor, Schatzmeisterin
Milli Elisabeth Paul, Beisitzerin

Bankverbindung:

Rheingauer Volksbank
DE71 5109 1500 0000 1004 20
BIC: GENODE51RGG

Simone Viviane Plechinger. Das Demenz-Balance-Modell nach Barbara Klee-Reiter, das die Referentin an diesem Vormittag vorstellte, erlaubt Verluste und Defizite, die sich im Zuge der Erkrankung einstellen, spielerisch nachzuempfinden. Diese eindrückliche Erfahrung öffnet wieder einen Zugang zu individuellen Ressourcen, aus Ohnmacht wird Handlungsspielraum, so dass innere Defizite beim Erkrankten von außen ausgeglichen werden können - was allen gut tut. Plechinger: „Es ist oft gar nichts Großes, was eine bislang schwierige, anstrengende Situation für alle Beteiligten entspannen kann.“ Manchmal genüge eine andere Stimmlage, eine andere Körperhaltung. „Nicht das, was man sagt, sondern wie man es sagt, ist von Bedeutung“, brachte es ein Teilnehmer auf den Punkt.



„Die Haltung ist entscheidend“, unterstrich Plechinger, dass ein halbherziges „So tun als ob“ wenig hilfreich sei. „Menschen mit Demenz reagieren sehr sensibel auf Gefühle, können Echtes von Gespieltem unterscheiden“. Aus ihrer Erfahrung in Pflegeeinrichtung, in denen sie Teams berät, begleitet und schult, weiß sie, wie gut das Demenz-Balance-Modell wirken kann, wenn alle an einem Strang ziehen, auch die Einrichtungsleitung. Leider, da waren

sich die Anwesenden einig, habe Beziehungspflege (noch?) keinen hohen Stellenwert, gehe es in den meisten Heimen mehr um Verwahrung statt Begegnung und sei auch politisch nicht gewollt.

Geschäftsstelle: Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V. Kiliansring 7 65343 Eltville am Rhein	Vereinsitz/Postadresse: Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V. Reiterspfad 3 65329 Hohenstein (Hessen)	Geschäftsführender Vorstand: Beate Heifer-Thomas, 1. Vorsitzende Petra Nägler-Daniel, 2. Vorsitzende Kerstin Molitor, Schatzmeisterin Milli Elisabeth Paul, Beisitzerin	Bankverbindung: Rheingauer Volksbank DE71 5109 1500 0000 1004 20 BIC: GENODE51RGG
---	--	--	---

„Vielleicht weil die Auseinandersetzung mit Verletzlichkeit, Verfall und Endlichkeit einen auch mit dem eigenen Leben konfrontiert, in dem all das immer wahrscheinlicher wird und diese andere, fremde Welt der Demenz zur eigenen werden kann“, gab Beate Heiler-Thomas abschließend zu bedenken.



Das nächste Netzwerktreffen findet am **Mittwoch, 24. November nachmittags ab ca. 13.30 Uhr in Bad Schwalbach** statt. Außerdem laden wir Sie schon heute recht herzlich zu unserem bereits **5. Fachtag Demenz unter dem Motto „Demenz – Genau hinsehen“** nach Eltville am Rhein ein. Er findet ganztätig am Freitag, 29. Oktober statt. Dann sind wir wieder einmal zu Gast in der Vitos Rheingau. Drücken Sie uns die Daumen, dass wir trotz der Verordnungen alles gut hinbekommen.

Herzliche Grüße von Petra und mir, Ihre

Beate Heiler-Thomas, 1. Vorsitzende

Geschäftsstelle:

Alzheimer Gesellschaft
Rheingau-Taunus e.V.
Kiliansring 7
65343 Eltville am Rhein

Vereinssitz/Postadresse:

Alzheimer Gesellschaft
Rheingau-Taunus e.V.
Reiterspfad 3
65329 Hohenstein (Hessen)

Geschäftsführender Vorstand:

Beate Heiler-Thomas, 1. Vorsitzende
Petra Nägler-Daniel, 2. Vorsitzende
Kerstin Molitor, Schatzmeisterin
Milli Elisabeth Paul, Beisitzerin

Bankverbindung:

Rheingauer Volksbank
DE71 5109 1500 0000 1004 20
BIC: GENODE51RGG